

381. **V Pictoris** ($6^h 11^m 58^s - 59^\circ 53'0''$) = CoD - $59^\circ 1262$ ($9^m 7$).

Hoffmeister rechnet trotz gelegentlicher Unregelmäßigkeiten den Stern zur Miraklasse und gibt die Elemente an: Max. = $242\ 8730 + 180^d \cdot E$. Grenzen des Lichtwechsels: $10^m 5$ und $11^m 9$ ph.

LITERATUR: Hoffmeister, Elemente. Max. Min. [KVBB 27; MVS 13].

339. **W Pictoris** ($5^h 40^m 27^s - 46^\circ 29'9''$).

Hoffmeister konnte für diesen auffallend roten Stern unperiodischen Lichtwechsel, der sich zwischen den Grenzen $11^m 8$ und $13^m 3$ ph. abspielt, feststellen. Spektrum: N.

LITERATUR: Hoffmeister, Art [MVS 13; KVBB 27].

Spektrum [HA 56.199; HC 167].

236. **X Pictoris** ($5^h 2^m 43^s - 53^\circ 16'6''$) = CoD - $53^\circ 1085$ ($9^m 8$).

Bild der Lichtkurve von Hertzsprung (BAN 146).

Hertzsprung erkennt den Algolcharakter und findet die Periode $0^d 861\ 9003$. Später befaßte sich S. Gaposchkin mit diesem Stern und er teilt die Elemente mit: Min. = $242\ 0001.845 + 0^d 861\ 9043 \cdot E$. Grenzen des Lichtwechsels: $10^m 70$ und $11^m 77$; Nebenminimum = $10^m 77$ ph.

LITERATUR: Hertzsprung, Bb. Periode. Min. [BAN 116; 146]. — Min. J. T. 241 8603.82 [bfl. Mitt.]. — van den Bos, Bb.* [BAN 164]. — Holmberg, Massen. Bahnradius [Lund Medd II, 71]. — S. Gaposchkin, Elemente. Bb.* [HA 115, 7].

242. **Y Pictoris** ($5^h 8^m 18^s - 45^\circ 41'9''$) = HD 33 893 (Mb).

Bild der Lichtkurve von S. Gaposchkin (HA 115.104).

Auf Grund seiner Beobachtungen auf Windhukplatten konnte Hoffmeister nachweisen, daß Y Pic kein Bedeckungsveränderlicher ist, vielmehr gehört der Stern zu den roten Unperiodischen. Nach Durchsicht des Harvardplattenmaterials rechnet ihn Gaposchkin zu den Halbperiodischen mit $P = 112^d \pm 21^d$. Grenzen des Lichtwechsels: $9^m 68$ und $11^m 20$ ph. Hoffmeister hat eine bedeutend kleinere Amplitude beobachtet ($9^m 1$ bis $9^m 5$ ph.).

LITERATUR: Hoffmeister, Art [MVS 13; KVBB 27]. — S. Gaposchkin, Art. Bb.* Max. Min. [HA 115, 7].

Z Pictoris ($5^h 32^m 12^s - 55^\circ 24'$).

Entdeckt von Wood als veränderlich zwischen den Grenzen $13^m 0$ und $15^m \pm$ ph.; sonst ist nichts bekannt geworden.

LITERATUR: Wood, Entdeckungsanzeige [AN 211.446; UOC 48.51].

RR Pictoris ($6^h 34^m 44^s - 62^\circ 33'3''$).

Ort bestimmt von Wood (UOC 64), Campbell (HB 835), Hartmann (AN 226.203) und Cooke (MN 85.895). — Umgebungskarte von Wood (Weltall 27.162). — Vergleichsternhelligkeiten von Hartmann (AN 226.203) und Campbell (HB 836; HC 296). — Bild der Lichtkurve von Campbell (HB 835; 874; 890; HC 353; 367; 378), Campbell und Jacchia (Story S. 127), Smith (JASSA 1.204), Gerasimovič (Pulk Circ 16), S. Gaposchkin (HA 115, 7), Lunt (MN 86.505), McLaughlin (PA 47.416; 488) und Spencer Jones (Cape Ann 10.11).

Diese Nova wurde am Morgen des 25. Mai 1925 von R. Watson, einem Liebhaberastronomen in Beaufort West (Südafrika) als Stern $2^m 4$ entdeckt. Es gelang bald, die Nova mit einem Stern der Helligkeit $12^m 75$ (Harvard-Skala) zu identifizieren, der nach den Beobachtungen auf Arequipa- und anderen Platten keine merklichen Helligkeitsänderungen zeigte. Auf einer Aufnahme vom 18. Februar 1925 ist die Nova noch in ihrer normalen Helligkeit, dagegen ist sie gemäß einer weiteren Aufnahme am 13. April 1925 bereits 3. Größe. Da sie, wie erwähnt, am 25. Mai etwa $2^m 4$ war und erst am 9. Juni mit $1^m 0$ ihr